

Lieder und Gesänge

für zwei Singstimmen mit Pianoforte

von

Robert Kahn.

→ Op. 21. 4 →

Duette für hohe und tiefe Stimme

Nr. 1. Waldeinsamkeit: „Waldeinsamkeit! Du grünes Revier“ von J. von Eichendorff.	M. 1,-
Nr. 2. „Im Maien zu Zweien“ von W. Osterwald.	M. 1,20
Nr. 3. Zwiegespräch der Elfen: „Hörst du das Flüstern?“ von Robert Reinick.	M. 1,80
Nr. 4. März: „Es ist ein Schnee gefallen“ von Goethe.	M. 1,-

Aufführungsrecht vorbehalten.

Eigentum des Verlegers für alle Länder

Leipzig, Verlag von F. E. C. Leuckart

K. K. Österreichische, Königl. Danische und Großherzogl. Mecklenburgische goldene Medaille
für Wissenschaft und Kunst.
Kgl. Sächsische Staatsmedaille.

Waldeinsamkeit.

(J. v. Eichendorff.)

(Für hohe und tiefe Stimme.)

Robert Kahn, Op. 21 Nr. 1.

Gift Library of Dr. Franz Nothom

Ziemlich langsam.

Erste Stimme.

Zweite Stimme.

Pianoforte.

p dolce

Wald-ein-sam-keit! Du
grü-nes Re-vier, o wie liegt so
weit die Welt von hier!

Schlaf nur, wie bald kommt der A - - benschön, durch den

Schlaf nur, wie bald kommt der A - bend schön,

poco rit. a tempo

stil - - - len Wald die Quel - len gehn, die

durch den stil - len Wald die Quel - len gehn, die

poco rit. a tempo

Mut - ter Got - tes wacht, die Mut - ter Got - tes wacht;

Mut - ter Got - tes wacht, die Mut - ter Got - - tes wacht;

pp

dolce

mit ih-rem Sternen - kleid be - deckt sie dich sacht in der

mit ih-rem Sternen - kleid be - deckt sie dich sacht in der

rit. *a tempo*

Wald - ein-sam - keit, gu - - te Nacht, gu - - te

rit. *a tempo*

Wald - ein-sam - keit, gu - - te Nacht, gu - - te

rit. *a tempo*

espr. *pp*

p

Nacht, *pp*

Nacht, *pp*

Nacht, *pp*

Im Maien zu Zweien.

(W. Osterwald.)

Robert Kahn, Op. 21 Nr. 2.

Fröhlich belebt.

Erste Stimme.

Zweite Stimme.

Pianoforte.

Im Mai - en zu Zwei - en zu geh'n in den

Im Mai - en zu Zwei - en zu geh'n in den

Hain, wie schön muss das sein, wie schön muss das

Hain, wie schön muss das sein, wie schön muss das

Gift - Library of Dr. Franz Hoffman

sein! Da ju - beln die Vög - lein im
sein! Da ju - beln die Vög - lein im fro - hen Ver -

fro - hen Ver - ein, wir stim - men mit ein, _____ wir
ein, _____ wir stim - men mit ein, _____ wir

stim - men mit ein. Und
stim - men mit ein. Und

wenn wir gleich Tau - ben ein Küss - chen uns rau - ben,
wenn wir gleich Tau - ben ein Küss - chen uns rau - ben,

und se - hen die Vög - lein uns Zwei,
und se - hen die Vög - lein uns Zwei,

was ist denn da - bei, _____ was ist denn da -
was ist denn da - bei, _____ was ist denn da -

a tempo

bei?
a tempo

Ver-

p dolce

schwie - gen zu flie - gen durch Schat - ten so dicht zwar
schwie - gen zu flie - gen durch Schat - ten so dicht zwar

p

lie - ben sie nicht, lie - - - ben sie nicht.
sempre *p*

lie - ben sie nicht, lie - - - ben sie nicht. Doch

sempre p

Doch wenn sie auch plau - dern, die Blu - men al -
wenn sie auch plau - dern, die Blu - men al - lein _____ er -

lein _____ er - fah - ren's im Hain,
fah - ren's, er - fah - ren's im Hain,

dolce

und Blu - men er - zäh - len nur lie - ben - den
dolce
und Blu - men er - zäh - len nur lie - ben - den

dolce

riten.
 See - len, was Lie - ben-de tha - ten im Mai;
riten.
 See - len, was Lie - ben-de tha - ten im Mai;
riten.

a tempo
pp
 was ist denn da - bei, _____ *poco rit.*
a tempo
pp
 was ist denn da - bei, _____ *poco rit.*
a tempo
pp
 was ist denn da - bei, _____ *poco rit.*

a tempo
 bei?
a tempo
 bei?
a tempo
p
pp

³²
²¹
³¹

Zwiegespräch der Elfen.

(Robert Reinick.)

Aufführungsrecht vorbehalten.

Robert Kahn, Op. 21 Nr. 3.

Erste Stimme.

Sehr schnell und leicht.

mezza voce

Hörst du das Flü - - stern?

Zweite Stimme.

Sehr schnell und leicht.

Pianoforte.

Sehr schnell und leicht.

pp

Lass uns durchschwe - ben die dunk - - len

He - - cken, komm', lass uns lau - - - schen!

mezza voce

Sind es die

Ro - - sen, die zwi-schen den Re - - ben dort sich ver -

ste - - cken, im Trau - - me rau - - - - schen?

Sind es die Vö - - - gel im Strauch?

8
dolciss.
Rit.

Ob des Win - - - des Hauch? —

8
Ped.

Her ————— zur Lau - - - be, hier kannst du

Sach - - - - te, sach't! —————

sehn! —————

p

Sieh, wie schön!

pp rit.

Stö - - re sie nicht, stö - - re sie nicht!

pp rit.

Stö - - re sie nicht, stö - - re sie nicht!

rit.

dolce

a tempo p dolce

Heim - li - cher Lie - be Glück, heim - li - cher Lie - be Pein

a tempo p dolce

Heim - li - cher Lie - be Glück, heim - li - cher Lie - be Pein

a tempo

flie - - het des Ta - ges Schein, flie - - het des Mon - des Blick,
 flie - - het des Ta - ges Schein, flie - - het des Mon - des Blick,

p poco rit. *a tempo*
 will nicht ver - ra - then sein, stö - re sie nicht!

p poco rit. *a tempo*
 will nicht ver - ra - then sein, stö - re sie nicht!

poco rit. *a tempo*

Nacht - - schat - ten, blü - - he, mit sü - ssem Duft um - we - be sie!

pp

Leucht - - kä - fer, glü - - he, in lau - er Luft um - schwe - be sie!

Sie

Sing', Nach - - ti - gall, in lei - - sem Ton!

pp dolce

schla - - - fen schon. sie träu - - - - men schon! _____

dolce

Ped.

poco rit. *a tempo* ***pp***

Heim - li - cher Lie - be Pein,

poco rit. ***pp a tempo***

Heim - li - cher Lie - be Pein,

poco rit. *a tempo* ***pp***

*

heim - - li - cher Lie - be Glück will nicht ver - ra - then sein,

heim - - li - cher Lie - be Glück will nicht ver - ra - then sein,

flie - het der Son - ne Blick, flieht in sich selbst

flie - het der Son - ne Blick, flieht in sich selbst

zu - rück. Gu - te Nacht,
 zu - rück. Gu - te
pp
 gu - te Nacht! Fort mit des Glüh - wurms Licht,
 Nacht, gu - te Nacht! Fort mit des
fort mit des Mon - des Strahl! Schweig' lie-be Nach - ti - gall,
 Glüh - wurms Licht, fort mit des Mon - des Strahl! Schweig' lie-be

pp

stö - - re sie nicht! Gu - te Nacht,

Nach - ti - gall, stö - - re sie nicht! Gu - te

sempre pp

gu - te Nacht!

Nacht, gu - te Nacht!

pp riten. Stö - - re sie nicht! *a tempo*

pp riten. Stö - - re sie nicht! *a tempo*

>riten. *ppp* *a tempo*

Ped.

F. E. C. L. 4856

März.

(Goethe.)

Aufführungsrecht vorbehalten.

Robert Kahn, Op. 21 Nr. 4.

Moderato.

Erste Stimme. *semplice*

Zweite Stimme. *semplice*

Moderato.

Pianoforte. { *p*

Es ist ein Schnee ge - fal - len, denn
Es ist ein Schnee ge - fal - len, denn
— es ist noch nicht Zeit, dass von den Blüm-lein al - len, dass von den Blüm-lein
— es ist noch nicht Zeit, dass von den Blüm-lein al - len, dass von den Blüm-lein
al - len wir wer - den hoch er - freut. Der
al - len wir wer - den hoch er - freut. Der

Son-nen-blick be - trü - get mit mil-dem fal-schem Schein, die Schwal-be sel - ber
 Son-nen-blick be - trü - get mit mil-dem fal-schem Schein, die Schwalbe sel - ber

lü - get, die Schwalbe sel - ber lü - get, wa - rum? p sie kommt al -
 lü - get, die Schwal-be sel - ber lü - get, wa - rum? p sie kommt al -

lein. Sollt' ich mich ein-zeln freu - en,
 lein.

wenn auch der Frühling nah?
dolce
Doch kom - men wir zu
dolce
Doch kom - men wir zu

espr.

Zwei - en, doch kom - men wir zu Zwei - en, gleich ist der Som - mer
f espr.
Zwei - en, doch kom - men wir zu Zwei - en, gleich ist der Som - mer

rit. *a tempo*
da, _____ gleich ist der Som - mer da.
rit. *a tempo*
da, _____ gleich ist der Som - mer da.

mf a tempo
p